

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

272 (5.10.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Zweites Blatt.

Dienstag den 5. Oktober

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 36459. Nachforschung betreffend.

Nachstehend bringen wir eine neuerliche Bekanntmachung des Großh. Bezirksamts Bühl zur Kenntniß:

Zehntausend Mark Belohnung!

Die bisherigen lokalen Nachforschungen nach der Gräfin Hermann von Arnim, welche, wie bereits gemeldet, am 11. September sich in einer Anwendung von Schwermuth vom Schwarzwald-Kurort Plättig bei Baden-Baden entfernt hatte, haben kein Resultat ergeben, und scheint der Fall einer Verunglückung in den den Plättig umgebenden Wäldungen fast ausgeschlossen. Die Annahme, daß die Vermißte sich weiter fortbegeben hat, gewinnt vielmehr an Wahrscheinlichkeit. Wenn auch die Hoffnung nicht aufgegeben ist, daß Gräfin Arnim noch am Leben sein dürfte, so liegt in Rücksicht auf die seit dem Verschwinden derselben verflossene Zeit von nunmehr drei Wochen die Befürchtung nahe, daß ein Verunglückten in weiterer Entfernung vom Plättig, etwa im Rhein oder in einem anderen Wasserlauf stattgefunden hat.

Behufs Förderung der Nachforschungen erscheint es nicht unangebracht, noch einmal die Personalbeschreibung der Vermißten, wie folgt, zu geben: Die Vermißte ist 34 Jahre alt, ist ziemlich groß und stark, hat volles Gesicht, große blaue Augen, gewölbte Stirn, braunes Haar. Die Dame trug an dem gedachten Tage ein Kleid von grauem Sommerstoff, mit schwarzen kleinen eingewebten Blumen und schwarzen, schmalen Spitzen besetzt sowie schwarze, hohe Knöpfstiefel. Hut und Schirm hatte sie nicht bei sich. An der linken Hand befand sich ein Trauring, sowie ein Ring mit blauem Stein (Saphir) und zwei Diamanten. Außerdem trug sie eine kleine Busennadel mit schwarz und weißen Steinen und ein goldenes Armband; dasselbe hat bewegliche, dreiviertel Zoll breite Glieder, welche abwechselnd ein römisches H. und ein einfaches gleicharmiges Kreuz darstellen. Das Mittelstück zeigt auf seiner oberen, durchbrochenen Fläche ein griechisches A. und O., auf der Rückseite ist eingravirt: „11. April 1880.“

Eine Belohnung von

zehntausend Mark

wird demjenigen zugesichert, welchem es gelingen sollte, die Vermißte aufzufinden.

Es wird gebeten, alle bezüglichen Nachrichten thunlichst telegraphisch an das Großherzogl. Badische Bezirksamt Bühl (Baden) richten zu wollen.

Bühl (Baden), den 3. Oktober 1886.

Wir bitten um weitere Fahndung.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1886.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Verwertung von Geldforderungen.

2.1. Zur Konkursmasse des Kaufmanns Fildor Schweizer hier gehörig, soll eine Anzahl von Geschäftsauswänden im Gesamtbetrag von 1820 M. 84 Pf. nunmehr im Wege öffentlicher Versteigerung zur Verwertung gelangen.

Termin hiezu wird anberaumt auf

Donnerstag den 7. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, woselbst auch das Verzeichniß der Forderungen eingesehen werden kann.

Karlsruhe, 4. Oktober 1886.

2.1. W. Werke jun., Verwalter.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Bismarckstraße 49 sind der erste und zweite Stock im Ganzen oder getrennt (comfortable Herrschaftswohnung), bestehend in 8 Zimmern, Badelcabinet, Küche, Veranda, Garten etc., auf 23. Oktober nächsthin zu vermieten. Näheres Akademiestraße 63 im 1. Stock.

* Durlacherstraße 52 ist im Vorderhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 41 ist auf 23. Oktober eine kleine Wohnung an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kaiserstraße 85 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Vestingstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Speisekammer, Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Antheil an der Waschküche, Speicher und einem schönen, großen Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* 2.1. Schützenstraße 10 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und üblichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Etilingerstraße 5a, Nachmittags von 2-4 Uhr.

* 2.1. Schützenstraße 10 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf kommendes Quartal zu vermieten. Zu erfragen Etilingerstraße 5a, Nachmittags von 2-4 Uhr.

2.1. Stephaniensstraße 5 sind sofort oder per 23. Oktober der 1. und 2. Stock von je 7 elegant hergerichteten Zimmern nebst Küchen, Kellern, Gartengenuss und Waschküche zu vermieten, auch können nach Wunsch jedem einzelnen Stocke beliebig Zimmer des 3. Stockes beigegeben werden. Zu erfragen parterre.

2.1. Stephaniensstraße 54 ist das untere Stockwerk, bestehend in 6 Zimmern, Badelcabinet, Küche, Veranda und Garten etc., auf 23. Oktober nächsthin zu vermieten. Näheres Akademiestraße 63 im 1. Stock.

2.1. Eine Wohnung in einem Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und einer großen Werkstätte ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Akademiestraße 1 im untern Stock.

* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör bis 23. Oktober zu vermieten: Wielandstraße 24. Ebenfalls ist wegen Wegzug verschiedener Hausrath billig zu verkaufen.

* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör sind auf den 23. Oktober zu vermieten: Schwimmschulstraße 16.

Laden zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein kleiner Laden mit anstoßendem Zimmer zu vermieten. Auch kann weitere Wohnung dazu gegeben werden.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wird im östlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter N. S. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 68 ist ein großes, gut möbilitres Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein kleines, einfach möbilitres, freundliches Mansardenzimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

* Douglasstraße 28 ist von der Parterrewohnung ein möbilitres Zimmer sofort zu vermieten.

Bähringerstraße 82 ist im 2. Stock ein schön möbilitres Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* 2.1. Marienstraße 37, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, hübsch möbilitres Zimmer billig zu vermieten.

* Ein großes, gut möbilitres Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich billig zu vermieten: Schützenstraße 70 im 3. Stock.

* Zwei Zimmer, Hochparterre mit Balken, sind auf 1. November unmöbilitrt zu vermieten: Kaiserstraße 14a im Laden.

* Hirschstraße 49 ist im 3. Stock ein Zimmer mit Kammer sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls sind ein Nachttisch und ein beinahe noch neues Küchentischchen zu verkaufen. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbilitres Parterrezimmer mit Pianino auf den 1. November an einen Herrn zu vermieten.

— Ein schönes, großes, gut möbilitres Zimmer ist an eine oder zwei Personen sogleich zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

* In der Nähe der Technischen Hochschule, Bähringerstraße 19, sind zwei gut möbilitre Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* 2.1. Ein hübsch möbilitres Zimmer ist sogleich zu vermieten: Küpppurrerstraße 13 im 3. Stock.

* In der Nähe des Justizgebäudes ist ein freundliches, möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich an einen Herrn zu vermieten: Akademiestraße 15, zwei Stiegen hoch.

* Marienstraße 43, Ecke am Werberplatz, ist ein freundliches, gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

* Waldstraße 17 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbilitres Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Hirschstraße 12 ist ein beizbares Mansardenzimmer mit zwei Betten sogleich zu vermieten.

* Schloßplatz 4 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafz. mer) sofort oder auf später zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Kaiserstraße 52.

* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bähringerstraße 88 im 3. Stock.

* Werderplatz 34 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer an einen solbden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, beizbares Zimmer ist Ruppertstraße 7 im 2. Stock rechts zu vermieten.

* Birke 19, in der Nähe des Schloßplatzes, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstücken, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen ebener Erde.

* 3.1. Werderstraße 21 sind im 3. Stock 2 hübsch möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

* Bähringerstraße 77, neben der Post, ist sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Eine Werkstat
ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 43 im Hinterhaus.

Eine große, helle Werkstat
ist zu vermieten: Kaiserallee 29 im 2. Stock, bei Karl Binger.

Magazin.
* Bahnhofstraße 32 ist auf 23. Oktober ein größeres Magazin zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.
* 21. Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer in mittlerer Lage der Stadt werden von einem Beamten auf den 15. d. M. zu mieten gesucht. Offerten unter E. H. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird sofort für eine kleine, ruhige Familie (Mutter und Kind) ein großes Zimmer mit Kochofen oder 2 kleinere Zimmer. Gesl. Anträge abzugeben: Ecke der Douglas- und Akademiestraße, im Spejereiladen.

* Für einen jüngern Beamten werden ein großes oder zwei kleinere, gut möblierte Zimmer bei anständigen Leuten in einem ruhigen Hause in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Gesl. Anerbieten mit Preisangabe wollen unter Nr. 776 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, und eine selbstständige Köchin finden sogleich gute Stellen durch Kasi's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

Mädchen, welche etwas kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden sogleich hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kasi, Herrenstraße 29, parterre.

Ein jüngeres, williges Mädchen, welches gründlich waschen und putzen kann, auch etwas vom Kochen versteht, findet sogleich dauernde Stelle. Näheres Kaiserstraße 138 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch etwas kochen kann, wird sofort gesucht. Näheres Waldstraße 24 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig und pünktlich verrichtet, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 227 im Posamentierladen.

* Ein reinliches, ordnungsliebendes Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, findet bei einer kleinen Herrschaft passende Stelle. Näheres Kronenstr. 35 im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht: Viktoriasstraße 13 im 2. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen vom Lande wird sofort gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 15 zwischen 1 und 2 Uhr.

* Ein kräftiges junges Mädchen für häusliche Arbeiten kann sofort eintreten: Ritterstraße 5 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeug-

nisse besitzt, sucht zum sofortigen Eintritt eine passende Stelle. Näheres Akademiestraße 73 im 2. Stock.

Ein edeliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 6.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häusliche Arbeiten verrichtet, sucht sofort Stelle. Näheres Schützenstraße 82 im vierten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die übrige Hausarbeit versteht, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 16.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen, schön waschen, nähen und bügeln kann sowie in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht sogleich eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Werderstraße 10 im 5. Stock.

6.1. Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Mädchen allein, als Zimmer- oder besseres Kindermädchen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut nähen und bügeln, auch auf Nähmaschinen kann und das Zimmer reinigen gut versteht, sucht für sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Herrenstraße 38 im 2. Stock.

Fleißige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen, sowie Kindermädchen, welche nähen und bügeln können, suchen zum sofortigen Eintritt Stellen durch Kasi's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen zum sofortigen Eintritt passende Stellen durch Frau Kasi, Herrenstraße 29.

* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sowie Zimmer- und Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. Adressen wolle man Bähringerstraße 10 im 4. Stock abgeben.

* Ein einfaches Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 26 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten pünktlich vorstehen kann, sowie ein bescheidenes, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, und ein besseres Kindermädchen, Französin, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27.

50 000 Mark,

ganz oder geteilt, können auf erste oder gute zweite Hypothek zu entsprechendem Zinsfuß sogleich ausgeteilt werden. Angebote wolle man unter M. G. an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Kapital-Gesuch.

2.1. Es werden 85 000 Mark als erste Hypothek auf ein hiesiges Haus per 23. Januar 1887 zu billigstem Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter S. 1121 an Rudolf Woffe, Karlsruhe, erbeten.

8000 Mark

werden auf zweite Hypothek auf 15. November ausgeliehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Buchhalter

wird in ein Baugeschäft gesucht: Lessingstraße 13 im 2. Stock. 2.1.

Küfer.

Ein zuverlässiger Küferbursche findet dauernde Arbeit.

J. Weiss, Weinhandlung,
Kronenstraße 38.

Kindermädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht: Kaiserstraße 82 im ersten Stock.

Gesucht

für sogleich ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten willig verrichtet. Näheres Kronenstraße 46 im 1. Stock.

Evang. Stadtmission.

3.1. Für ein 18jähriges Mädchen, welches mit Kindern umgehen kann, suchen wir eine leichtere Stelle bei bescheidenen Ansprüchen. Näheres auf unserm Bureau, Adlerstraße 23, zu erfragen. Kasper, Pfarrer.

Gesucht

für sogleich ein fleißiges Mädchen, welches das Serviren gut versteht und auch etwas Hausarbeit mit verrichtet. Näheres Kronenstraße 46, 1. Stock

Küchenmädchen.

* Ein fleißiges Mädchen kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 142.

Arbeiterinnen-Gesuch.

Es finden noch einige Arbeiterinnen dauernde Beschäftigung: Schützenstraße 73.

Kellnerin.

eine reinliche, wird sofort in Dienst gesucht: Kronenstraße 19.

Eine gesunde Amme

wird sogleich gesucht. Näheres zu erfragen Luisenstraße 14, parterre.

* 2.1. **Spülmädchen,**
ein tüchtiges, findet sogleich Stelle im Palmengarten.

Stellen-Anträge.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein Hausbursche gesucht. Näheres im Bratwurfsäßel, Adlerstraße.

* Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, welcher womöglich beim Militär gewesen ist und einige Krankenbesuche leistet, wird sofort gesucht. Näheres Herrenstraße 44 im 2. Stock nach zehn Uhr.

Dienstpersonal aller Art findet stets gute Stellen hier und auswärts durch Frau Kasi, Herrenstraße 29, parterre. — Ebenfalls können ordentliche Mädchen billig wohnen.

Hausbursche.

Ein Junge von 14—16 Jahren wird sofort gesucht. Wilh. Wolf jr., Kaiserstraße 82 a.

Ein kräftiger Hausknecht

findet sofort Stelle: Kronenstraße 43.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, fleißiger Bursche wird als Hausknecht gesucht: Kaiserstraße 21.

Beschäftigungs-Antrag.

Junge Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Buch- und Kunstdruckerei Döring, Kaiserstraße 171.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein mit guter Schul- und musikalischer Bildung wünscht sich für einige Stunden des Nachmittags zu größeren Kindern oder als Gesellschaft einer Dame engagieren zu lassen. Gesl. Adressen sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 555 erbeten.

Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeiten übernimmt, sucht für sogleich Stelle. Zu erfragen bei Frau Berdon, Wilhelmstraße 24.

* Eine tüchtige Köchin, welche sich für eine Restauration oder ein Institut eignet, sucht sofortiges Engagement. Näheres bei L. Schwörer, Friedrichsplatz 5 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Ein junger Kaufmann, 22 Jahre alt, militärfrei, welcher seine dreijährige Lehrzeit in einem Droguerie-, Material- und Farbwarengeschäft bestanden hat und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht Stelle auf einem Kontor oder als Magazinier, gleichviel welcher Branche. Offerten beliebe man unter J. B. Nr. 260 im Kontor des Tagblattes abzugeben, woselbst auch Zeugnisabschriften zur Einsichtnahme aufliegen.

* 3.1. Ein junger Mann (21 Jahre alt), welcher mehrere Jahre auf einem Comptoir tätig war, sucht, gestützt auf gutes Zeugnis, per sofort passende Stelle. Gesl. Offerten erbeten unter S. S. Nr. 99 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein gebildetes Fräulein sucht Stelle als Verkäuferin per sofort oder auf 15. Oktober. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 145 abzugeben.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin und Mädchen, welche einfach und gut bürgerlich kochen können, sämtliche mit Zeugnissen versehen, suchen sofort Stellen durch Frau Franz, Schwabenstraße 36. 2.1.

* Ein junger, verheirateter Mann, beim Militär gebildet, sucht eine dauernde Stelle als Büro- diener oder sonst ähnliche Stellung. Beste Zeug- nisse stehen zur Seite. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter M. 88 abzu- geben.

Eine Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen, und ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen sowie nähen und bügeln kann, ebenso eine Bonne oder Zimmermädchen suchen Stellen durch das Stellen- vermittlungsbüreau des Frauenvereins, Herren- straße 35, ebener Erde links.

* Ein Mädchen aus guter Familie mit guten Zeugnissen und Empfehlungen sucht Stelle als besseres Zimmermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu er- fragen Johringersstraße 112 im 2. Stod.

* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten gut versteht, sucht passende Stelle als Zimmermädchen in einem guten Hause. Zu erfragen Herrenstraße 54 im Hinterhaus, parterre.

* Für ein junges, gebildetes Mädchen aus sehr guter Familie, welches befähigt ist, Unterricht zu erteilen, musikalisch ausgebildet, auch in Hand- arbeiten bewandert ist, sucht man eine passende Stelle in einem feinen Hause zu Kindern. Nä- heres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Photographie.

* Ein junger Mann, militärisch, sucht unter be- scheidenen Ansprüchen baldmöglichst eine Stelle. Verwendbar in allen Branchen der Photographie. Gest. Offerten unter U. 33 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Büffetfräulein,

welches schon längere Zeit in einem Café-Restau- rant thätig war und sehr gute Zeugnisse besitzt, wünscht ihre Stelle zu ändern. Adressen unter Chiffre S. D. Nr. 5430 an das Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen,

gewandte, suchen Stellen durch Kast's Commission-Büreau, Herrenstraße 29, par- terre.

Herrschaftsköchin,

eine versetzte, mit guten Zeugnissen, sucht sofort Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt- Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Zur Führung von Büchern

und Correspondenzen des Abends von 8 bis 10 Uhr empfiehlt sich ein junger Mann gegen billiges Honorar. Offerten unter K. K. sind an das Kon- tor des Tagblattes zu richten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht für einige Stunden im Tage Beschäftigung. Dieselbe würde auch einen Monatsdienst annehmen. Näheres Waldhorn- straße 21 im Hinterhaus, parterre.

* Eine reinliche, zuverlässige Wittve sucht Be- schäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Zirkel 2 im 1. Stod links.

Eine tüchtige Kleidermacherin

könnte noch Kundschaf in und außer dem Hause annehmen. Zu erfragen Jähringersstraße 66 im 2. Stod.

Eine Modistin

empfehlte sich in und außer dem Hause bei prompter und billiger Bedienung. Näheres Jähringersstr 88 im 3. Stod.

Alle Art Wäsche

wird zum Bügeln angenommen und bei billiger Berechnung pünktlich besorgt: gr. Spitalstraße 17 im 2. Stod des Hinterhauses. 3.1.

Kleidermacherin,

eine tüchtige, welche nach dem Journal arbeitet, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im An- fertigen von neuen sowie im Umändern von ge- tragenen Kleidern und sichert prompte und billige Bedienung zu. Näheres Kronenstraße 16 im 2. Stod des Hinterhauses. 3.1.

Kleidermacherin,

eine tüchtige, welche nach der neuesten Mode arbeitet, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften bei billiger und guter Bedienung. Näheres Hirschstraße 18 im dritten Stod.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine zuverlässige, pünktliche Frau sucht auf

ein paar Stunden des Tags einen Monatsdienst und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Leopold- straße 37a im 4. Stod.

Verloren.

* Montag Morgens wurde auf dem Wege von der Berberstraße bis zur Marienstraße 8 ein blaues Heftchen mit einem Namensverzeichnis von Abonnenten verloren. Der rebliche Finder wird gebeten, dasselbe Marienstraße 8 gestl. abzugeben.

* Ein gebähter Kinderwagen mit rotseidenem Bändchen wurde am Sonntag Vermittag auf dem Wege vom Zirkel durch die Herren- und Kaiser- straße bis zum Mühlburgthor verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 43, 3. Stod.

* Samstag Abend wurde auf dem Wege von der Westend- durch die Kaiser- nach der Jähringer- straße ein Korallenketten mit goldenem Schloß verloren. Gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Hund,

Ulmer Dogge, 8 Wochen alt, braun getigert, Brust und Pfoten weiß, hat sich verlaufen. Auf der Innenseite des Halsbandes mit Blauschempel der Name Wilh. Brink. Abzugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 1.

Ein schwarzer Spitzhund

hat sich am letzten Freitag, Abends, in der Nähe des Mühlburgerthores verlaufen; derselbe trägt eine Marke mit Hausnummer „Amalienstraße 36“ und hat als besondere Kennzeichen an seiner rechten Seite 2 größere, von Verletzung herrührende haar- lose Hautstellen. Um Auskunft über den Verbleib des Hundes wird unter Verwarnung vor Aneig- nung oder Verkauf desselben gebeten: Amalien- straße 36.

Vermißte Kaze.

* Eine schwarz, weiß und roth gefleckte Kaze, Angora-Bastard, wird seit Donnerstag vermißt. Wer über dieselbe Auskunft geben kann oder dieselbe zurückbringt, erhält eine gute Belohnung: Akademie- straße 67, parterre.

Für Modistinnen

fände sich günstige Gelegenheit, in einer Stadt Mittelbadens ein Haus mit renommirtem Ge- schäfte unter günstigen Bedingungen zu erwerben. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central- Büreau, Blumenstraße 4. 3.1.

Zu verkaufen:

eine elegante Speisezimmer-Einrichtung in Eichen- holz, bestehend aus 1 Büffet, 1 Pfeilertommode mit Spiegel, 1 Auszugstisch, 6 Stühlen mit geschmützten Hauptern, 1 Schreibtisch; ferner: Sekretäre, Schreib- tische, Chiffonnières, Weißzeugkästen, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Pfeiler-, Wasch- und andere Kommoden mit und ohne Marmor, Oval- und edige Tische, sehr schöne Auszugstische, voll- ständige Betten, Kosshaar- und Seegrasmatten, Kanapees mit und ohne Fauteuils, Amerikaner-, Rohr- und Strohsühle aller Art, Spiegel und Bilder, Küchenschränke und Hockerle, Küchenschäfte und Wasserbänke, Mehlkasten, Kinderschaukel und Verschiedenes. Käufer ganzer Aussteuer werden besonders berücksichtigt und prompt bedient: Wald- straße 7.

Zu verkaufen:

schönes Zeitungspapier. Näheres Kaiserstr. 150 im Laden links.

Zu verkaufen:

ein Uniformrock für einen Einjährigen des Leib- Grenadier- Regiments. Näheres Schützen- straße 17 im 2. Stod.

Waldstraße 19 sind wegen Wegzug zu verkaufen: 1 Küchenschrank, 1 kleiner Kochherd, 2-3 Koffer und sonstige Sachen.

* Ein nußbaumenes Büffet und verschiedene Möbel sind Wegzugs halber zu verkaufen: Ama- lienstraße 24, parterre.

* Ein Eremitageofen ist billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 30.

* Ein schöner, großer Glaschrank mit über 20 Schubfächern ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine großer, sehr starker Hund (männlich) ist zu verkaufen: Kaiserallee 29 im 2. Stod, bei Karl Bäcker.

* Ein mittelgroßer, gut erhaltener Herd mit schöner Messing-erzierung ist wegen kleiner Familie zu verkaufen: Kronenstraße 11 im Seitenbau im 2. Stod.

* Wegen Wegzug sind verschiedene Möbel zu verkaufen: Kaiserstraße 33.

Im Auftrag zu verkaufen: ein noch neues kreuzsaitiges Pianino, Ebenit, sehr preiswerth. 4.1. Ludwig Schwelsgut, Hoflieferant, Pianoortelager, Herrenstrasse 31.

Billig zu verkaufen:

ein Spiegelschrank von Eichenholz, in Rußbaum polirt, ein Spiegelschrank von Mahagoni und ein sehr gut erhaltenes Tafelklavier. Näheres Wald- straße 7.

Billigst zu verkaufen:

200 Stück Bierflaschen mit Patentverschluß, 100 " Bordeauxflaschen, 100 " halbe Bordeauxflaschen. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Jähringersstraße 29. 2.1.

Neuerst billig zu verkaufen

ist eine noch neue Garnitur in rothem Plüsch- bezug, bestehend in Causeuse und 6 Stühlen: Wilhelmstraße 7, parterre

Holzbrandbilder

sind zu sehr billigen Preisen zu verkaufen, ebenso ein Platinastift: Adlerstraße 26.

Saufpföfen.

ein guter, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 71 im Hinterhaus.

Gebrauchte Dekorationen,

für ein Gesellschaftstheater geeignet, sind zu ver- kaufen: Durlacherstraße 19 im 2. Stod.

Burgunder-Weinfässer,

mehrere frisch geleerte, gute, von ca. 225 Liter Gehalt, sind zu verkaufen. Näheres von 9-11 Uhr: Stephaniensstraße 47 im 2. Stod.

Ein Velociped,

fast neu, 1,32 m hoch, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 67. *2.1.

Ein Kaserne-Ofen,

Mittelgröße, wird billig verkauft: Zirkel 16.

Fünf schöne junge Hunde

sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 73 im zweiten Stod.

Hund.

* Ein junger Bernhardiner wird verkauft: ver- längerte Sophienstraße 83.

Hauskauf-Gesuch.

Ein Haus, welches sich zu 6% rentirt, im west- lichen Stadtteil, wenn möglich mit etwas Garten, wird zu kaufen gesucht. Anzahlung nach Wunsch. Eigentümer werden ersucht, gestl. Offerten unter W. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Mäntel, Uniform- men, Herren- und Frauenkleider, Stiefel, altes Gold, Silber, Borten und Stickereien. S. Sttlinger, Jähringersstraße 44.

Français.

*4.1. Une dame donne des cours de conver- sation et leçons particulières. S'adresser de 10 à 6 heures: Stephaniensstrasse 47, 2. étage.

Klavier-Unterricht.

* Ein junges, gebildetes Mädchen, welches das Conservatorium besucht hat, erteilt gründlichen Klavier-Unterricht. Näheres Schirmerstraße 5 im 2. Stod.

Kinderarbeitschule.

* In eine schon längere Zeit bestehende Stid- und Hütelschule können noch einige Schülerinnen eintreten; auch wird gründlicher Klavierunter- richt an Anfänger erteilt. Näheres in den Nach- mittagsstunden: Vammstraße 1a, 3. Stod, Eingang Zirkel.

Ostsee-Krabben (Crevettes)

frisch eingetroffen bei Horm. Manding, Kaiserstraße 187.

Frische
Bodensee-Bärsche,
 " **Forellen,**
 " **Felchen,**
Ostsee-Krabben
 (abgekochte kleine Krebse)
 empfiehlt
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Schwarzwälder
Bügle u. Schänfele,
feinste Cervelat- und
Salamiwurst
 empfiehlt
Wilhelm Pfeiffer,
 Kreuzstraße 10 und Schirmerstraße 5.

Frankfurter Bratwürste,
Konstanzer Schieblingwürste
 (zum Abkochen und Braten),
Narauer Landjäger,
Göttinger Cervelat,
Schinken in bester Qualität,
neue Bohnen, Erbsen u. Linsen,
neues Filder-Sauerkraut,
Essig- und Salzgurken
 empfiehlt
August Lösch,
 Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Mikado-Bouquets
 von **Mouson,**
 ein äußerst erfrischender **Extrait** für
 das Taschentuch empfiehlt
Sophie Sellaer Wwe.,
 Waldstraße 14.

Weisse Kerzen
 in verschiedenen Größen empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Reparaturen u. Stimmen,
 unübertroffene Ausführung, zu mäßigen
 Preisen, übernimmt bei **prompter**
 Bedienung
H. Maurer,
 Pianolager, Friedrichsplatz 11.

Cravatten u. Shlips,
 schwarz, weiß und farbig,
 empfiehlt in großer Auswahl
C. A. Kindler,
 Kaiserstraße 199.
 62.

Modes.
 *31. Alle Sorten Hüte, vom einfachsten bis zum
 feinsten Genre, werden geschmackvoll und billigst
 angefertigt; auch werden einzelne **Façons, Blumen,**
Federn u. s. w. zu billigsten Preisen abgegeben.
Marie Händler, Hebelstraße 1, 2. Stoc.

Herrenzugstiefel à M. 6.—
Herrenzugstiefel,
 anerkannt gute Qualität à M. 8.—
Herrenzugstiefel,
 Prima-Qualität, à M. 10.—
Herrenzugstiefel,
 hochfeine, mit Kappen,
 Einsatz und Knöpfen à M. 12—14
 sind in frischen Sendungen eingetroffen bei
J. & S. Hirsch,
 Ecke der Kleinen Kirche.

Sebastian Münich,
Zimmer- und Möbeltapezier,
Sirischstraße 12,
 empfiehlt sein reichhaltiges, gut sortirtes Lager
 in **Tapeten, Wandstüchen, Fenster-**
rouleaux, Gardinenstangen und dergl.
 zu billigen Preisen. 21.
 Jede Art **Zimmertapezier-, Polster-**
 und **Decorationsarbeit** wird prompt und
 gebiegen zu billigen Preisen ausgeführt.



Ich empfehle mein großes Lager in neuen
 und gebrauchten Locomobilen von 2—20 Pfdl.,
 Dampfmaschinen mit Kessel von 2—30 Pfdl.,
 engl. Drehbänken für Fuß- und Maschinen-
 betrieb, 1—6 Mr. lang, Eisenhobelmaschinen,
 Schapingmaschinen, Bohrmaschinen, Stoßma-
 schinen, Riemenscheiben, Transmissionswellen,
 Parallelschraubstischen, Ambosen, Feldschmieden,
 Baupumpen, Hebeltrahnen, 40—150 Centner
 Tragkraft, Eisenbahnschienen, Rollbahnschienen,
 Kollwagen, sowie alle in dieses Fach einschla-
 genden Artikel zu sehr billigen Preisen.

Bernhard Würzburger,
 Comptoir und Lager: Müppurrerstraße 64.
Lichtpausen
 zum Vielfältigen von Bauplänen, Stützen und
 Karten, für Bau- und Maschinen-Büreau, Archi-
 tekten, Ingenieure, Künstler u., empfiehlt **J.**
Dolland, Kriegstraße 116. Auch wird Präparir-
 flüssigkeit sowie präparirtes Lichtpauspapier billig
 abgegeben.

Das
Gas- & Wasserleitungsgeschäft
 von
L. Bender, Wilhelmstraße 2,
 empfiehlt sich zur Einrichtung von Gas- und
 Wasserleitungen, Bad- und Closet-Anlagen,
 sowie zur Ausführung von Reparaturen aller
 Art bei billigster Berechnung und in solider
 Ausführung. 66.

Musikalienhandlung
 von 10.4.
L. Fr. Schuster,
 Lammstrasse 2.
 Grosses Lager der neuesten
 Erscheinungen. Schnelle Besor-
 gung des Nichtvorräthigen.



Wer es
 beabsichtigt,
 seine Petroleumlampe mit
 einem Brenner neuerer Con-
 struction versehen zu lassen,
 der versuche es mit dem
Saug-Docht-
Sonnenbrenner
 der f. t. priv. ersten Wiener
 Lampenfabrik von **H. Ditt-**
mar, welcher an schönem
 u. angenehmem Licht alle
 anderen Brennersorten des
 In- und Auslandes über-
 trifft und als Rundbrenner
 den außerordentlichen Vortheil bietet, daß ein
 unegales Schrauben des Dochtes vollstän-
 dig ausgeschlossen ist.
 Die Fabrik sowie unten verzeichnete Firma
 leistet für Vorgesagtes die **vollste Garantie,**
 indem jede nicht conventrende Lampe bereitwill-
 igit zurückgenommen wird.
 Neue Lampen mit Dittmar's Saug-Docht-
 Sonnenbrenner, sowie einzelne Brenner zum
 Aufsetzen auf ältere Lampen sind in Karls-
 ruhe zu beziehen durch das **älteste und best-**
renommirte Petroleumlampen-Geschäft von
Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

Billiger Gelegenheitstransport für Möbel.
 * Dienstag den 12. Oktober fahre ich mit Mö-
 belwagen von Offenburg leer nach Karlsruhe und
 könnte ein Umzug billig mitbefördert werden.
F. Burkhardt, Kaiserstraße 14 a.

Sammelfleisch, prima junges, fettes
 à 60 Pfg. per Pfund,
Brust à 40 Pfg. per Pfund
 empfiehlt
Louis Schneider,
 Amalienstraße 20.

Hotel Victoria
 empfiehlt seine schönen Restaurationslokalitäten.
 Gute Küche. Keine Weine. Billige Preise.
 Für Einheimische besondere Berücksichtigung.
 52.44. Hochachtungsvoll **D. Jene.**

Neuen süßen selbstgekelterten
Apfelmoss
 empfiehlt von heute an bestens
Julius Köllenberger,
 Restaurateur, Werderstraße 28.

Brauerei Zahn
 von heute an
Bockbier.
Deutsche Reichsfechtshule.
Verband Karlsruhe.
 Heute Dienstag Abends 1/9 Uhr Versammlung
 im Lokal zum **Rebstock,** Gartenstraße 2.
 Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die **Neuheiten** für **Herbst** und **Winter** in großer Auswahl eingetroffen sind. Dieselben umfassen in den mannigfaltigsten Qualitäten: **einfarbige und gemusterte Kleiderstoffe, schwarze und farbige Seidenstoffe, glatte und gemusterte Samme und Plüsch, schwarze Kleiderstoffe, Unterrockstoffe, Regenmäntel, Jacken, Wintermäntel, Costüme, Tricottailen, Costümeröcke, Morgenkleider, Unterröcke, Kindermäntel, Kinderkleidchen, Regenschirme u. s. w.**

S. Model.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

6.3. Einem geehrten Publikum sowie einer wohlwollenden Nachbarschaft zeige hiermit ergebenst an, daß ich in meinem Hause, **Friedenstraße 9**, eine

Milchkuranstalt

eröffnet habe.

Ich werde bemüht sein, meine werthe Kundschaft auf's Beste zu befriedigen suchen und zeichne mit aller Hochachtung

G. H. Durst.

Gelbe Rüben

liefert per Centner und wagenweise billigt 3.3.

K. Seitz,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.



Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger, Karlsruhe, Leopoldstraße 23, Jakob Drollinger II, Knielinggen, Fr. Barié, Durlach, Peter. Gröbel, Königsbach.** 60.54.

Lieler Mineral-Wasser.

(Doppelschwefelwasser-Füllung.)
Vorzügliches Tafelgetränk. Beses Weibengung- u. Heilmittel gegen Husten, Geistesleiden, Affektionen u. von ersten med. Autoritäten auch bei Gicht u. Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Verkauft nach allen Ländern in Flaschen von 1/2, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 15, 20 Pf. Brunnen-Verwaltung, Schloss Liel b. Schliengen i. Baden.

42.36.

In reichhaltigster Auswahl

Glacé-Damen- und Herrenhandschuhe

zu billigsten Preisen bei

6.6.

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfertigung aller künstl. **Haararbeiten**, bestehend in **Haarketten, Brochen, Ringen, Armabhängern, Colliers** u. s. w. Zugleich empfehle mich auf's Beste für den **Herrenservis**, im Hause selbst für **Haarschneiden, Rasiren, Frisiren, Kopfwaschen** u. s. w. **Prompte, reinliche, billige Bedienung** zusichernd, bitte um geneigten Zuspruch **Achtungsvollst**

Charles Zuberbühler,

Friseur,

Mühlburg (Gasthaus zum goldenen Hirsch).

Zu bevorstehendem Wohnungswechsel

empfehle ich geehrten Herrschaften mein Lager in sthlgerechten

Spiegeln in Gold-, Bronze-, Holzimitation-Rahmen, Gallerien und Parterres.

Ferner in **Einrahmung jeglicher Bilder und Photographien** bei reichhaltigster Auswahl von **Musterprofilen und solidester Ausführung**, sowie im **Renovieren und Neuherstellen** von alten **Bildern und Spiegelrahmen und Gallerien** u. s. w. und **Bleichen und Reinigen** von **Kupferstichen** und **anderer Bilder.** **Hochachtungsvollst**

8.1.

J. Wanger, Bergolder,
Waldrstraße 18.

Bei den größeren Spiegeln große Preisermäßigung.

Kochherd-Fabrik Leopold Meess,

10.9. **Karlsruhe, 22 Douglasstraße 22.**

Um mein großes Lager selbstverfertigter **Kochherde** zu räumen, verkaufe dieselben zu **reduzirten Preisen.**

Starkes Material, neueste Konstruktion, gute Ausmauerung mit Müller'schem Sparrost.

Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und großes Weinlager.
Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Petroleum-Lampen



aller Arten
in größter Auswahl
empfehlen zu billigsten Preisen

Joseph Meess,
Ferd. Pring Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

Bei mir gekaufte Hängelampen werden
gratis aufgemacht.



Unentbehrlich für jede Hausfrau!!

Waschmaschine, Patent Jahnel,

bei mehr als 1/2 Ersparnis an Arbeitszeit, gründlicher und schonender als
Menschenhand arbeitend, empfehlen

Gebr. Kühn, Kaiserstraße 243.

Die Maschinen werden auf Probe geliefert und seitherige Abnehmer ertheilen bereit-
willigst Auskunft.

Wittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.
Nr. 35 vom 4. Oktober 1886.
Inhalt:
Militärische Dienstnachrichten.
(Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 2. Okt. Karl Ems von Bernburg, Schreibgehilfe hier, mit Karoline Bed von Forchberg.
- 2. " Heinrich Schmidt von Durlach, Schleifer hier, mit Luise Maier von Hügelsheim.
- 2. " Wilhelm Döring von Berlin, Maler hier, mit Grace Niders von Heidelberg.
- 4. " Peter Winkler von Wittebühlern, Schuhmacher hier, mit Luise Weisel von Eberbach.
- 4. Okt. Ludwig Staab von Ingenheim, Schneider hier, mit Sofie Knab von hier.
- 4. " Paul Koch von Offenau, Tagelöhner hier, mit Marie Benzler von Escherode.

Geburten:

- 26. Sept. Frieda, Vater Alois Seifermann, Bahnhof-arbeiter.
- 29. " Katharina Rosa, Vater Andreas Pfister, Zimmermann.
- 30. " August Albert, Vater Gottf. Eisenmann, Küfer.
- 30. " August Hieronymus, Vater Ludwig Gertz, Küfer.

- 1. Okt. Karl Ludwig, Vater Karl Ludwig Nagel, Bäckermeister.
- 1. " Friedrich Wilhelm, Vater Wilhelm Reif, Dreher.
- 1. " Gustav Friedrich, Vater Karl Fütterer, Schreiner.
- 3. " Friedrich Heinrich Jakob, Vater Friedrich Keller, Oltrol-Erheber.
- 4. " Friedrich, Vater Friedrich Holzerer, Tagelöhner.

Todesfälle:

- 1. Okt. Friedrich, alt 3 Tage, Vater Schlosser Ganz.
- 2. " Karoline Roth, alt 61 Jahre, Wittve des Wilh. Roth.
- 3. " August, alt 11 Monate 16 Tage, Vater Real-lehrer Bergmann.
- 3. " Johann Baptist Meisinger, Oberrechnungsrath, ein Wittwer, alt 65 Jahre.

Witterungsbeobachtungen

3. Oktober.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 14	27" 11"	"	"
8 " Abds.	+ 12	27" 11"	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 3. bis 4. Oktober.

Bahnhof-Hotel. Weiss, Kfm. v. Berlin. Bär u. Meise, Kfm. v. Forchheim. Petris u. Streckenheimer, Kfm. v. Basel. Klein, Kfm. v. Weilbronn. Vattmann, Kfm. v. Stuttgart. Mayer m. Frau v. Bonn. Baerli, Stud. v. Orthude (Westphalen). Häring, Tourist von Genf.

Bratwurfiglocke. Jählinger, Baumschüler von Jgelsweil. Kist, Müller m. Frau von Kronberg.

Darmstädter Hof. Fr. Kraus v. Tübingen. Hartmann, Priv. v. Konstanz.

Erbprinzen. Schenig, Oberst-Lieut. u. Insp. v. Straßburg. Burger, Quisbef. m. Frau von Kronberg. Frau Lütender m. Sohn von Baden. Frau Löwenthal m. Fam. v. New-York. Fr. Mayr v. Prag. Kallwoda, Premier-Lieut. m. Frau v. Eiter. Dr. Schmidt v. Mühlheim. Berghaus, Kfm. v. Glauchau. Wiegert, Kfm. v. Leipzig. Meyer, Kaufm. v. Eberfeld. Die, Kfm. von Frankfurt. Borchard, Kfm. v. Neuchâtel. v. Utmann, Lieut. v. Homburg v. d. S. Miel, Reserve-Lieutenant v. Mannheim.

Geist. Fr. Seyd v. Speyer. Wächner, Oberamtsrichter, u. Seeger, Kfm. v. Heidelberg. Gerlach, Buchhändler v. Wülfingen. Jählinger, Baumschüler v. Jgelsweil. Bauer, Ingenieur, in Kaiser, Kfm. v. Mannheim. Jungmann, Priv. v. Basel. Pfeiderer, Kfm. v. Reimpten. Fromberg, Kfm. v. Stuttgart. Rothger, Kfm. v. Ronsdorf. van Nees, Kfm. v. Köln. Bauernfeind, Kfm. v. Berlin. Raum, Kfm. v. München. Kupferer, Kfm. v. Mühlhausen. Brehm, Kfm. v. Rotterdam. Semmler, Kfm. v. Würzburg. Stüper, Kfm. m. Frau v. Darmstadt.

Goldener Adler. Kienast, Kaufm. m. Frau von Zürich. Schmitt, Kfm. v. St. Jgen. Reuber, Kfm. v. Ludwigsburg. Kiffel, Landw. v. Bruchsal. Wingen, Quisbef. v. Waco. Wittmann, Priv. v. Leipzig. Bihl, Notar a. D. v. Pforzheim. Scherling, Redakteur von Frankfurt.

Goldener Karpfen. Doh u. Fr. Sprenger, Priv. v. Neudau. Böhrer u. Weffel, Kunstschüler v. Wien. Krane, Cand. theol. v. Neutirchen. Schulz, Cand. theol. Stuttgart. Rispert, Cand. theol. v. Heilbronn. Willens, Bergingen. v. Cordova. Bad. Lehrer v. Straben.

Goldener Ochsen. Schreiner, Kfm. v. Stuttgart. Kähring, Student von Tübingen. Kern, Oekonom von Sulzfeld. Brüdert, Hauptmann v. Straßburg.

Goldenes Ross. Gollaucz, Student v. London. Ebb, Kfm. m. Sohn v. Zweibrücken. Wehler, Kaufm. v. Prag. Frakl, Kfm. v. Sulz.

Goldene Traube. Himmelhan, Aktuar v. Mannheim. Zimmer, Kfm. v. Frankfurt. Erdmann, Kfm. v. Hannover. Frau Hanenlam a. Böhmen.

Hotel Germania. Zuberbühler, Rent. m. Fam. u. Dieners. v. Zürich. Dr. Lacher, Kgl. bayr. Stadtsarz, und Großer, Kgl. bayr. Regimentschirurg v. Gerolstein. Lord Kousfel, Rent. m. Kourier v. London. Frau Goldschmidt, Priv. m. Jungfer v. Genf. Delbing, Priv. u. Herrmann, Kfm. v. München. Wagner, Rent. v. Freiburg. Rupprecht, Direktor v. Prag. Frau Carpentier m. Tochter v. Paris. Frau Rigles m. Tochter v. Lyon. Vorbrud, Kfm. v. Wschaffenburg. Bodenheimer, Kfm. v. Aachen. Notermann, Kfm. v. Mainz. Seffers, Kfm. v. Ulm. Härtug, Kfm. v. Wien. Eichenwald, Kfm. v. Pörfau.

Hotel Große. du Mont, Direktor v. Straßburg. Schwert u. Sufmann, Kfm. v. Stuttgart. Bach, Kfm. v. München. Gullinger u. Gerfle, Kauf. v. Frankfurt. Sunkel, Kfm. v. Leipzig. Altenberg, Landt. u. Wülfbauer, Kauf. v. Berlin. Kieselstein, Kaufm. v. Aachen. Ulhorn, Kfm. v. Bremen. Bruz, Kaufm. v. Landenbach. Klug, Kfm. v. Oberürkheim. Fischer, Kfm. v. Neutlingen. Renner, Kfm. v. Köln. Riedl, Kfm. v. Klingen. Schönlain, Kfm. v. Basel.

Hotel Stoffleth. Hoffmann, Fabr. v. Worms. Dr. Carlotta, Direktor der engl. Theatergesellschaft von London. Kugeler, Lehrer v. Frankfurt. Siecher, Maler v. Brooklyn. Jwanilla, Stud. v. Feldkirch. Zimmermann, Candidat v. Reutwill. Wigand, Kfm. v. Klingen. Herzog, Kfm. v. Dshofen. Rundi, Kfm. v. Rathenow. Groh, Kfm. v. Solingen. Hauser, Kfm. v. Isny. Schrank, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Tannhäuser. Epp, Bildhauer v. Eberbach. Malt, Architekt v. Stuttgart.

Hotel Victoria. Dr. Blankenhorn, Premierlieut. der Landw.-Kavall. v. Mühlheim. Hoffmann, Lieut. der Landw.-Kavall. v. Heidelberg. Bungs, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Frankenstein, Kfm. v. Weiskelb. Freimann, Kfm. v. Mannheim. Frau Jordan m. Fam. u. Bekleidung v. Barcelona. Dr. Wentemann, Arzt von Zürich. Görtolt, Priv. v. Konstanz. Dr. Bohm, Arzt v. Ludwigshafen. v. Brinkmann, Rittergutsbes. m. Fam. a. Gurland. Mählhuber, Priv. m. Frau v. Wien. v. Breckelwig m. Frau v. Gießen. Gerfinger, Fabr. von Weiningen.

König von Preußen. Schramm, Kfm. v. St. velle. Berger v. Apendach. Jörg, Werkst. v. Kiefersfelden. Reisch v. Forchheim. Maier, Kfm. von Mainz. Stehle, Reif. v. Konstanz. Beller v. Wshingen. Baron v. Stettfeld. Rudolf, Kfm. v. Leipzig. Metzger, Keller m. Sohn v. Verghausen.

König von Württemberg. Urban, Bildhauer v. Stuttgart. Baister, Posamentier v. Nufingen. Nassauer Hof. Frank, Kfm. v. Dürkheim. Michel, Kfm. v. Wschaffenburg.

Rugbaum. Beiter, Oberleutnant v. Freiburg. Straffer v. Offenburg.

Prinz Max. Löwendrud, Pfarrer v. St. Marie. Rudolf, Lehrer v. Offenburg. Mehl, Landw. m. Frau v. Sulzfeld. Frau Bühler v. Teiberg. Fr. Simonds u. Simonds, Stud. v. Straßburg. Gries, Rathschreiber v. Tübingen. Württemberg, Weinbdl. v. Waldshut. Krauser, Kfm. v. Frankfurt. Dehr, Kfm. v. Schaffhausen. Kepschammer, Kfm. v. Nürnberg. Lambier, Kfm. von Brüssel.

Rose. Mösch, Steuererheber v. Zell. Tröder, Kfm. v. Neuwied. Gaupt, Lehrer v. Kuffardt. Schönung, Lehrer v. Schweighofen. Schmidt, Kunstfeuerwerker von Mannheim.

Roths Haus. Kunstmüller, Kfm. m. Frau von Mannheim. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Kufflinger, Kfm. v. Augsburg. Wajmer, Privat. v. Großschöndach. Jahn, Cand. med. v. Freiburg. Kfm, Cand. theol. v. Röteln. Schüring, Prof. v. Leipzig.

Schwarz Adler. Weis m. Frau v. Darmstadt. Rhein v. Blaufelden. Sauter, Kfm. v. Freiburg.